

Praktikum und Bewerbung

Bei **Schülern** bietet es sich zur Konkretisierung des Berufswunsches an, erst ein Praktikum in dem angestrebten Bereich zu absolvieren.

Ein Praktikum ist besonders wichtig, wenn es nicht gleich mit einer Lehrstelle oder einem Studienplatz klappt. Zur Berufswahl bietet Ihnen unsere Seite für Berufseinsteiger aktuelle Informationen.

Wenn nur **wenig Berufspraxis** vorhanden ist und die **Kenntnisse veraltet** sind, bietet es sich an über ein Praktikum erste Erfahrungen zu sammeln. Das Praktikum ist eine Investition, die der Klärung des Berufsfeldes dienen kann, aber auch einem potentiellen Arbeitgeber die Möglichkeit eröffnet, den Bewerber unverbindlich kennen zu lernen.

Wenn Sie **arbeitslos** gemeldet sind, können Sie ein Praktikumsverhältnis bis zu 3 Monaten mit Genehmigung des Arbeitsamtes eingehen. Denken Sie darüber nach welche Vorteile ein Praktikum für Sie bietet!

Sie sollten sich darüber klar sein, was Sie können, was Sie lernen wollen, wie lange das Praktikum dauern soll und wie Sie Ihren Lebensunterhalt bestreiten.

Die Suche nach einer Praktikumsstelle beginnt mit der Erstellung eines eigenen Qualifikationsprofils:

Was bringen Sie an Fähigkeiten mit?

Wo hatten Sie schon Berührung mit dem Bereich, in dem Sie arbeiten möchten?

Warum wollen Sie gerade in diesem Berufsfeld tätig sein?

und geht weiter mit der Informations-, Adressensammlung von potentiellen Praktikumsfirmen.

Wenn Sie einige, Ihrer Meinung nach geeignete Unternehmen gefunden haben, müssen Sie zu diesen Firmen Kontakt aufnehmen.

Das können Sie:

- a) durch eine schriftliche Initiativbewerbung
- b) indem Sie die Firma per Email kontaktieren
- c) indem Sie sich telefonisch mit dem Unternehmen in Verbindung setzen